



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung

Katholisches Schulwerk in Bayern		
Fispr.		Sekr. I
z. K.		Sekr. II
Verw.	Eing. 30. April 2013	Sekr. III
AA		
Bemerkung		
PI	PII	PIII
SB I	SB II	SB III
Sonstige:		

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

Prof. Dr. Ernst Fricke  
c/o Katholisches Schulwerk in Bayern  
Adolf-Kolping-Straße 4  
80336 München

Referat	Sb	Kanzleitrüst
<b>EINGEGANGEN</b>		
<b>07. Mai 2013</b>		
Kanzlei Landverkehr		
Prof. Dr. Fricke & Coll. Rechtsanwälte		
Kopie an MdL Kommunikations- Zentrum	Kopie an MdL Zentrum	Zur Akte

Ministerialdirektorin  
**Claudia Horn**  
Leiterin der Abteilung Landverkehr

HAUSANSCHRIFT  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT  
Postfach 20 01 00  
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-4000  
FAX +49 (0)228 99-300-4099

AL-LA@bmvbs.bund.de  
www.bmvbs.de

**Betreff: Sichere Kinder- und Schülerbeförderung in Kraftomnibussen**

Bezug: Ihr Schreiben vom 24.12.2012  
AktENZEICHEN: LA 25/7381.9/3  
Datum: Bonn,  
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Fricke,  
für Ihr Schreiben danke ich Ihnen.

In der von Ihnen genannten Beschlussempfehlung wurde neben den von Ihnen hervorgehobenen Stellen ausgeführt, dass nach Ansicht des Petitionsausschusses eine Prüfung angezeigt sei, ob die Sicherheit der Schülerbeförderung möglicherweise eine noch stärkere Berücksichtigung und gesetzliche Verankerung auf Bundesebene erfahren sollte. Wie Ihnen bekannt ist, sind für die Durchführung der Schülerbeförderung in erster Linie die Länder (Schulbehörden und kommunale Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr) verantwortlich. Das BMVBS wird daher gemeinsam mit den Ländern prüfen, in welchen Bereichen Verbesserungen möglich sind.

Es ist vorgesehen, die Thematik im nächsten Bund-Länder-Fachausschuss Straßenpersonenverkehr am 28./29.05.2013 zu behandeln.

Mit freundlichen Grüßen

*Claudia Horn*

Claudia Horn

